

Helsana Versicherungen AG
8600 Dübendorf

Jahresrechnung 2021

nach Swiss GAAP FER

Jahresbericht

Umfeld und Geschäftsjahr

Die Helsana Versicherungen AG schliesst das Geschäftsjahr mit einem Verlust von CHF 119,2 Mio. ab. Mit einer Zunahme des Versichertenbestandes erfuhren die Prämieinnahmen mit CHF 3'771,1 Mio. ein Wachstum gegenüber dem Vorjahr (2020: CHF 3'590,9 Mio.).

Der Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung nahm gegenüber dem Vorjahr um 6,8 Prozent auf rund CHF 4'115,8 Mio. zu. Das Resultat aus dem versicherungstechnischen Ergebnis war mit CHF 148,7 Mio. negativ. Die Kostenentwicklung in der obligatorischen Krankenversicherung gestaltet sich in den letzten Jahren moderat. Auch wenn es im Berichtsjahr 2021 wegen der COVID-19-Pandemie zu ungewöhnlichen Entwicklungen im Bereich der Leistungskosten kam.

Der Betriebsaufwand fiel um rund CHF 14,4 Mio. höher aus als im Vorjahr. Es resultierte daraus eine Betriebsaufwandquote von 6,1 Prozent. Die Combined Ratio (Summe aus Schaden- und Kostenquote in Prozent der Prämien) verschlechterte sich von 100,4 Prozent im Vorjahr auf 103,9 Prozent.

Trotz den sehr volatilen Finanzmärkten konnte ein Gewinn aus Kapitalanlagen erwirtschaftet werden. Das Kapitalanlageergebnis vor Auflösung an Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen kommt somit auf CHF 101,7 Mio. zu liegen.

Durchführung einer Risikobeurteilung

Die Risikobeurteilung der Helsana Versicherungen AG ist im unternehmensweiten Risikomanagement der Helsana-Gruppe eingeschlossen.

Helsana verfügt über ein effektives, systematisches und unternehmensweites Risikomanagement sowie ein Internes Kontrollsystem (IKS). Diese bauen auf dem sogenannten Modell der drei Linien auf und sind integrierter Bestandteil der Unternehmenssteuerung. Sie dienen der Erreichung der Unternehmensziele sowie der Sicherung des Fortbestands und des Erfolgs der Helsana-Gruppe. Grundlage bilden die Vorschriften des Obligationenrechts und des Versicherungsaufsichtsgesetzes (VAG).

Geschäftsleitung und Verwaltungsrat werden regelmässig über die wesentlichen Risiken und Kontrollen, deren Entwicklungen sowie die eingeleiteten Massnahmen zur Begrenzung und Steuerung informiert.

Vergütungen an die amtierenden Organmitglieder

Die Helsana-Gruppe weist die höchste Einzelvergütung innerhalb der beiden Gremien separat aus. 2021 wurden an amtierende Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung nachstehende Vergütungen ausbezahlt.

Die gesamte Vergütung des Verwaltungsrates belief sich auf CHF 1'252'700. Darin enthalten sind sämtliche Vergütungen für die Mitarbeit im Verwaltungsrat und den vier ständigen Verwaltungsratsausschüssen. Dem Präsidenten des Verwaltungsrates wurden CHF 324'800 vergütet. Darin enthalten waren das Honorar für das Präsidium und die Aufwendungen für Vorsitze in Verwaltungsratsausschüssen sowie die Mitarbeit in weiteren Ausschüssen und Verbänden.

Die gesamte Vergütung der fünfköpfigen Geschäftsleitung belief sich auf Barvergütungen in Höhe von CHF 3'132'800, Vorsorgebeiträgen von CHF 574'400 und sonstigen Bezügen von CHF 139'900. Der CEO erhielt eine Barvergütung von CHF 539'600, Vorsorgebeiträge von CHF 90'800 und sonstige Bezüge von CHF 16'100. In der Barvergütung sind das Grundsalar und sämtliche variablen Anteile enthalten.

Die Mitglieder der Geschäftsleitung müssen Tantiemen, Honorare und andere Vergütungen, die ihnen aus Mandaten im Auftrag der Helsana-Gruppe zustehen, dem Unternehmen abliefern. Es wurden keine offenkundigen zusätzlichen Honorare und Vergütungen an Mitglieder des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung entrichtet.

Der Anteil der Helsana Versicherungen AG an den gesamten Vergütungen an die amtierenden Organmitglieder der Helsana-Gruppe beträgt 37 Prozent.

Ausblick

Trotz des wirtschaftlich schwierigen Umfelds und eines Gesundheitswesens im Ausnahmezustand wird für 2022 eine äusserst moderate Entwicklung der Prämien erwartet. Die Helsana Versicherungen AG erfüllt weiterhin die gesetzlichen Anforderungen bezüglich Solvenz. Sie verfügte per Ende 2021 über ein Eigenkapital im Wert von CHF 740,5 Mio. (2020: CHF 844,5 Mio.). Damit ist die Marktposition unverändert solide.

Die Helsana Versicherungen AG führt die obligatorische Grundversicherung als eigenständige Marke innerhalb der Helsana-Gruppe. Daneben bietet sie ihren Kundinnen und Kunden Produkte der Helsana Zusatzversicherungen AG an.

Per 31. Dezember 2021 konnte die Helsana Versicherungen AG rund 960'400 Grundversicherte ausweisen. Gegenüber dem Vorjahr ist dies ein erfreulicher Kundenzuwachs von Netto 138'200 Versicherten.

Die Helsana Versicherungen AG ist gut gerüstet für die Zukunft. Sie will im Gruppenverband weiterhin eine führende Rolle im Schweizer Gesundheitswesen spielen und das Gesundheitswesen in Richtung einer wettbewerbliehen, qualitativ hochstehenden und zugleich bezahlbaren Gesundheitsversorgung für alle mitprägen. Künftig verfolgt die Helsana Versicherungen AG dazu verschiedene bewährte, aber auch neue Stossrichtungen.

Per 1. Januar 2022 hat die Helsana Versicherungen AG auf dem Wege der Fusion nach Art. 3 Abs. 1 lit. A FusG die Progrès Versicherungen AG absorbiert. Mit der Fusion ist die Progrès Versicherungen AG ohne Liquidation aufgelöst worden und die Helsana Versicherungen AG hat deren Aktiven und Passiven durch Universalsukzession übernommen.

Weitere Informationen im Geschäftsbericht 2021 der Helsana-Gruppe unter www.helsana.ch/de/helsana-gruppe/medien-publikationen/

Erfolgsrechnung

Angaben in TCHF	Anhang	2021	2020
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	1	3 771 102	3 590 903
Schaden- und Leistungsaufwand		-4 148 788	-3 839 503
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	7	32 948	-13 828
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	1	-4 115 840	-3 853 331
Veränderung versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	7	-32 996	-31 397
Risikoausgleich zwischen Versicherern		460 114	500 387
Überschussbeteiligung der Versicherten		-2 114	-5 055
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	1	-228 988	-214 542
Versicherungstechnisches Ergebnis		-148 722	-13 034
Ertrag aus Kapitalanlagen	2	204 074	150 874
Aufwand aus Kapitalanlagen	2	-102 361	-115 337
Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen	2	0	24 000
Ergebnis aus Kapitalanlagen		101 713	59 537
Übriger betrieblicher Ertrag	1	6 484	6 532
Übriger betrieblicher Aufwand	1	-78 883	-4 312
Betriebliches Ergebnis		-119 408	48 724
Betriebsfremdes Ergebnis	1	211	171
Jahresergebnis		-119 197	48 894

Bilanz

Angaben in TCHF	Anhang	31.12.2021	31.12.2020
Aktiven			
Kapitalanlagen	3	1 863 274	1 725 177
Immaterielle Anlagen	4	3 977	14 989
Sachanlagen	4	8 330	9 327
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5	231 445	274 630
Forderungen	6	347 058	238 743
Flüssige Mittel	7	266 266	390 781
Total Aktiven		2 720 350	2 653 648
Passiven			
Aktienkapital		70 000	70 000
Kapitalreserven		181 012	181 012
Gewinnreserven		608 701	544 582
Jahresergebnis		-119 197	48 894
Eigenkapital		740 516	844 488
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	8	677 927	635 276
Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	8	321 049	288 053
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	9	40 695	39 036
Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	10	249 100	249 100
Passive Rechnungsabgrenzungen	5	19 776	8 797
Verbindlichkeiten	6	671 288	588 898
Fremdkapital		1 979 834	1 809 160
Total Passiven		2 720 350	2 653 648

Antrag über die Verrechnung des Bilanzgewinnes

in CHF	31.12.2021
Gewinnreserven	608 701 238,03
Jahresergebnis	-119 197 183,63
Bilanzgewinn	489 504 054,40

Antrag des Verwaltungsrats

in CHF	31.12.2021
Bilanzgewinn	489 504 054,40
Vortrag der Gewinnreserve	489 504 054,40

Dübendorf, 16. Februar 2022

Im Auftrag des Verwaltungsrats der Helsana Versicherungen AG



Thomas D. Szucs
Verwaltungsratspräsident



Roman Sonderegger
CEO

Geldflussrechnung

Angaben in TCHF	Anhang	2021	2020
Jahresergebnis		-119 197	48 894
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Kapitalanlagen	3	-36 584	3 719
Abschreibungen/Zuschreibungen auf immateriellen Anlagen	4	11 013	20 478
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Sachanlagen	4	6 121	7 724
Abschreibungen/Zuschreibungen auf Forderungen		11 157	8 718
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	8	42 650	13 828
Veränderung versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen	8	32 996	31 397
Veränderung nichtversicherungstechnische Rückstellungen	9	1 659	-632
Veränderung Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	10	0	-24 000
Verlust/Gewinn aus Abgängen Sachanlagen		5	4
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	5	43 186	84 826
Veränderung Forderungen	6	-119 472	117 534
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	5	10 979	-5 792
Veränderung Verbindlichkeiten	6	82 391	-187 386
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		-33 098	119 312
Investitionen/Devestitionen in Kapitalanlagen	3	-101 513	-45 328
Veränderung durch Bewertungsanpassung	3	15 225	0
Investitionen/Devestitionen in Sachanlagen	4	-5 129	-7 954
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-91 418	-53 281
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		0	0
Total Geldfluss = Veränderung "Flüssige Mittel"		-124 516	66 030
Flüssige Mittel Anfangsbestand 1.1.	7	390 781	324 751
Flüssige Mittel Endbestand 31.12.	7	266 266	390 781
Veränderung Flüssige Mittel¹		-124 516	66 030

¹ Flüssige Mittel umfassen Bargeld (Kassenbestände), Sichtguthaben bei Banken und sonstigen Finanzinstituten sowie geldnahe Mittel (Festgelder).

Eigenkapitalnachweis

Angaben in TCHF	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Jahresergebnis	Total 2020
Stand Eigenkapital per 01.01.2020	70 000	181 012	549 899	-5 317	795 594
Ergebnisverwendung			-5 317	5 317	0
Jahresergebnis				48 894	48 894
Stand Eigenkapital per 31.12.2020	70 000	181 012	544 582	48 894	844 488

Angaben in TCHF	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Jahresergebnis	Total 2021
Stand Eigenkapital per 01.01.2021	70 000	181 012	544 582	48 894	844 488
Ergebnisverwendung			48 894	-48 894	0
Veränderung durch Bewertungsanpassung ¹			15 225		15 225
Jahresergebnis				-119 197	-119 197
Stand Eigenkapital per 31.12.2021	70 000	181 012	608 701	-119 197	740 516

¹ Um die Transparenz in der Jahresrechnung zu Erhöhen wurde die Bewertung der Obligationen per 31.12.2021 auf die aus einer True & Fair View Sicht präferierte Option der Marktwertbewertung umgestellt.

Das Eigenkapital setzt sich aus den folgenden Positionen zusammen:

Aktienkapital

Hierbei handelt es sich um den Nominalbetrag des Aktienkapitals. Das Aktienkapital ist in 70'000 ordentliche Namensaktien mit einem Nennwert von CHF 1'000 aufgeteilt.

Kapitalreserven

Unter den Kapitalreserven werden die den Nominalbetrag übersteigenden Zahlungen (Agio) verstanden.

Gewinnreserven

Gewinnreserven sind erarbeitetes Eigenkapital in Form von zurückbehaltenem, nicht ausgeschüttetem Gewinn aus vergangenen Geschäftsjahren.

Anhang zur Jahresrechnung per 31.12.2021

Grundsätze der Rechnungslegung

Die statutarische Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Swiss GAAP FER Regelwerk dargestellt und entspricht dem Schweizerischen Gesetz. Sie basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Es gilt grundsätzlich das Prinzip der Einzelbewertung der Aktiven und Passiven.

Fremdwährungen

Die Jahresrechnung wird in Schweizer Franken erstellt. Aufwendungen und Erträge in Fremdwährungen werden zum jeweiligen Monatskurs bewertet, Bilanzpositionen in Fremdwährung werden zum Tageskurs des Bilanzstichtags umgerechnet. Es wurden folgende Wechselkurse verwendet:

	31.12.2021	31.12.2020
Einheit/Währung	Kurs	Kurs
1 EUR	1,03559	1,08244
1 GBP	1,23361	1,20479
1 USD	0,91295	0,88257
100 JPY	0,79323	0,85550

Kapitalanlagen

Immobilien

Immobilien beinhalten sowohl Anlageliegenschaften wie auch selbst genutzte Liegenschaften und sind zu aktuellen Verkehrswerten bilanziert. Die Verkehrswerte werden mindestens alle drei Jahre durch eine unabhängige Beraterfirma geschätzt. In den Zwischenjahren werden die Werte mittels der Discounted-Cash-Flow-Methode oder einer anderen anerkannten Methode ermittelt.

Obligationen

Darunter fallen festverzinsliche Wertpapiere oder Anlagen in ähnliche Titel ohne feste Laufzeit (z.B. Obligationenfonds) oder Titel ohne fest definierten Rückzahlungspreis. Die gehaltenen Anlagen sind marktfähig und werden zum Marktpreis bewertet. Die periodische Veränderung des Bilanzwertes wird erfolgswirksam erfasst. Wenn keine beobachtbaren bzw. aktuellen Werte zur Verfügung stehen, erfolgt die Ermittlung des marktnahen Wertes mittels eigenem Bewertungsmodell.

Aktien

Darunter fallen Beteiligungspapiere wie Aktien und weitere ähnliche Papiere. Die gehaltenen Anlagen sind marktfähig und werden zum Marktpreis bewertet. Die periodische Veränderung des Bilanzwertes wird erfolgswirksam erfasst. Allfällige Wertbeeinträchtigungen werden entsprechend gebucht.

Immobilienfonds

Die Immobilienfonds werden als separate Position geführt. Die Bewertung erfolgt zu aktuellen Werten.

Derivative

Zu den Derivaten gehören Devisentermin- und Optionskontrakte, Zertifikate auf Aktienindices sowie Futures. Die Derivate dienen zur Absicherung von Wechselkurs- bzw. Marktpreisschwankungen und werden zu Marktwerten bewertet.

Aktiven aus Arbeitgeberbeitragsreserve

Aktiven aus Arbeitgeberbeitragsreserve werden, sofern sie keinem Verwendungsverzicht unterliegen, zum Nominalwert aktiviert und bei Verwendung entsprechend dem Personalaufwand belastet. Die Werthaltigkeit wird jährlich überprüft und die Position bei Bedarf wertberichtigt.

Immaterielle Anlagen

Bei den immateriellen Anlagen wird zwischen eingekaufter Software und Projekten unterschieden. Diese werden im Rahmen der wirtschaftlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Bei der eingekauften Software können Beträge über CHF 5'000 aktiviert werden. Andernfalls werden die Kosten direkt der Erfolgsrechnung belastet.

Projekte werden ab Einführung in der Regel über einen Zeitraum von 5 Jahren, in begründeten Fällen höchstens über 10 Jahre, abgeschrieben. Sie müssen über mehrere Jahre einen Nutzen bringen. Sie werden höchstens zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Diese Kosten müssen messbar und dem Projekt zuordenbar sein. Es können nur Projekte aktiviert werden, die über einen strategischen Charakter verfügen und ein Investitionsvolumen von 3 Mio. CHF überschreiten.

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden im Rahmen der wirtschaftlichen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Bei den Mobilien und Einrichtungen können Anschaffungen sowie Sammelanschaffungen mit Beträgen über CHF 5'000 aktiviert werden. Nicht aktivierte Anschaffungen werden direkt der Erfolgsrechnung belastet.

Nutzungsdauer je Anlageklasse:

- 5 Jahren bei Mobilien und Einrichtungen
- 3 Jahren bei IT-Hardware
- 3 Jahren bei Fahrzeugen

Die Werthaltigkeit wird jährlich überprüft und die Position entsprechend wertberichtet.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Diese Position beinhaltet Ausgaben im Berichtsjahr, die als Aufwand dem nächsten Rechnungsjahr zu belasten sind sowie Erträge des Berichtsjahres, die aber erst im nächsten Rechnungsjahr zu Einnahmen führen.

Forderungen

Die Bewertung der Forderungen gegenüber Dritten wie Versicherungsnehmer, Versicherungsorganisationen, Agenten und Vermittler, Kantone sowie Übrige erfolgt zum Nominalwert. Das Delkredere wird aufgrund der Fälligkeitsstruktur und der erkennbaren Bonitätsrisiken bestimmt. Neben Einzelwertberichtigungen für spezifisch bekannte Forderungsrisiken werden Wertbeeinträchtigungen anhand statistischer Erhebungen über das Ausfallrisiko gebildet. Dabei wurde der Art. 64a KVG in der Berechnung des Delkrederes berücksichtigt.

Die Forderungen gegenüber Nahestehenden sind zum Nominalwert bewertet, unter Berücksichtigung von betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen.

Darlehen

Darlehen werden zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert. Seit dem Berichtsjahr 2020 werden Darlehen unter den übrigen Forderungen ausgewiesen.

Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Sichtguthaben bei Banken und sonstigen Finanzinstituten sowie geldnahe Mittel (Festgelder). Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten. Allfällige Wertbeeinträchtigungen werden entsprechend gebucht.

Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Diese Position umfasst die Rückstellungen für die am Bilanzstichtag unerledigten Versicherungsfälle. Es gelangt dabei ein anerkanntes aktuarielles Verfahren (wie z. B. Chain-Ladder) zur Anwendung. Dabei werden für Anfalljahr und Abwicklungsjahr folgende Bestimmungsgrößen berücksichtigt:

- Behandlungsbeginnjahr versus Zahlungsjahr für die Pflegeleistungen
- Fallbeginnjahr versus Zahlungsjahr für Taggeldleistungen

Im Kollektivkrankentaggeld werden für die Verträge, welche Vereinbarungen über Überschussbeteiligungen beinhalten, Rückstellungen für Überschussbeteiligungen gebildet. Sie werden als Erwartungswert der nach

dem Bilanzstichtag zur Auszahlung kommenden Überschussbeteiligungen für die bis zum Bilanzstichtag aktiven, überschussberechtigten Verträge ermittelt. Die Schätzung der Rückstellungen für Überschussbeteiligungen berücksichtigt den zum Bilanzstichtag aktiven Bestand und die empirische Schadenerfahrung.

Die übrigen versicherungstechnische beinhalten weitere aktuarielle Rückstellungen, welche gemäss dem gültigen und von der Aufsicht genehmigten Geschäftsplan bewertet werden.

Versicherungstechnische Schwankungs- und Sicherheitsrückstellung

Die Schwankungs- und Sicherheitsrückstellungen schützen die Kapitalbasis vor den Effekten ungewöhnlicher Schwankungen des versicherungstechnischen Resultats. Sie werden nach Massgabe des versicherungstechnischen Erfolgs dotiert.

Die Schwankungsrückstellungen können bis zu einem Maximalbetrag gemäss Geschäftsplan gebildet werden. Der Maximalbetrag ergibt sich aus der Differenz des Expected Shortfall zum Niveau 90% und dem Erwartungswert. Die untere Grenze ist null.

Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

Wenn ein Mittelabfluss wahrscheinlich ist, wird für rechtliche und faktische Verpflichtungen auf einem Ereignis in der Vergangenheit eine entsprechende Rückstellung gebildet. Die Höhe der Rückstellungen wird aufgrund einer Analyse des jeweiligen Ereignisses in der Vergangenheit und des wirtschaftlichen Risikos bestimmt. Übt der Faktor Zeit einen wesentlichen Einfluss aus, ist der Rückstellungsbedarf zu diskontieren. Die Rückstellungen werden jährlich neu beurteilt.

Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Die Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen bilden die langfristigen Volatilitäten des Kapitalmarkts ab. Die Rückstellungen bemessen sich am Gesamtportfolio und werden jedes Jahr überprüft. Die Zielrückstellungen sowie Bandbreite für Risiken in den Kapitalanlagen werden nach analytischem Modell (Normalverteilung) anhand der Sensitivitäten in den Kapitalanlagen berechnet.

– die untere Bandbreite mit einem Sicherheitsniveau

von 99,0%

- die Ziel-Rückstellung mit intern definiertem Sicherheitsniveau von 99,5% analog des durch den Verwaltungsrat genehmigten Risikoappetits
- die obere Bandbreite mit einem Sicherheitsniveau von 99,9%.

Falls die Kapitalanlagen in der Berichtsperiode überdurchschnittlich grosse Wertverluste erfahren, können zusätzlich die Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen erfolgswirksam ganz oder teilweise aufgelöst werden.

Falls die Kapitalanlagen in der Berichtsperiode überdurchschnittlich grosse Wertgewinne erfahren, können zusätzlich die Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen erfolgswirksam ganz oder teilweise auf den Zielwert erhöht werden.

Passive Rechnungsabgrenzung

Diese Position beinhaltet Abgrenzungen für Einnahmen im Berichtsjahr, die als Ertrag dem nächsten Rechnungsjahr gutzuschreiben sind und Aufwände des Berichtsjahres, die erst im nächsten Rechnungsjahr bezahlt werden.

Verbindlichkeiten

Bei dieser Position handelt es sich vornehmlich um Verpflichtungen gegenüber Versicherten bzw. Leistungserbringern sowie um vorausfakturierte Prämien. Ebenfalls werden unter dieser Position Passivdarlehen ausgewiesen. Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalbetrag bilanziert.

Vollzeitstellen

Die Helsana Versicherungen AG gehört der Helsana-Gruppe an und erbringt für die anderen Gesellschaften der Helsana-Gruppe verschiedene Dienstleistungen. Die Anzahl der Mitarbeitenden der Helsana Versicherungen AG sind mehr als 250 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt.

Rundungsdifferenzen

Sämtliche Beträge werden in der Jahresrechnung in Tausend CHF gerundet ausgewiesen. Als Konsequenz kann in einzelnen Fällen die Addition von gerundeten Beträgen zu einer Abweichung vom ausgewiesenen gerundeten Total führen.

1. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Angaben in TCHF	2021	2020
Prämierertrag	3 775 507	3 594 648
Beiträge öffentliche Hand	-4 404	-3 744
Total Verdiente Prämien für eigene Rechnung	3 771 102	3 590 903
Schaden- und Leistungsaufwand ¹	-4 148 788	-3 839 503
Veränderung versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	32 948	-13 828
Total Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-4 115 840	-3 853 331
Personalaufwand	-412 159	-403 007
Verwaltungsräumlichkeiten und Betriebseinrichtungen	-28 663	-25 806
IT-Kosten	-81 984	-87 668
Marketing und Werbung	-21 654	-19 289
Provisionen	-23 123	-89 925
Übriger Verwaltungsaufwand	-35 479	-35 078
Abschreibungen	-17 134	-28 202
Verwaltungskostenentschädigungen von Konzerngesellschaften	391 209	474 434
Total Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-228 988	-214 542
Liquide Mittel (Zinsen)	403	373
Forderungen (Zins Risikoausgleich, Verzugszinsen etc.)	4 708	5 559
Übriger Ertrag	1 373	600
Total übriger betrieblicher Ertrag	6 484	6 532
Liquide Mittel (Zinsen)	-2 589	-2 864
Verbindlichkeiten (Zinsen Risikoausgleich etc.)	-692	-665
Übriger Aufwand ²	-75 603	-783
Total übriger betrieblicher Aufwand	-78 883	-4 312
Sonstige Erträge von Dritten	227	218
Sonstiger Aufwand Dritte	-16	-48
Total betriebsfremdes Ergebnis	211	171

¹ Die Kostenbeteiligungen der Versicherten belaufen sich im Berichtsjahr auf Total TCHF 558'974 (im Vorjahr TCHF 512'528).

² Die Position "Übriger Aufwand" beinhaltet hauptsächlich die Rücklagen für den freiwilligen Abbau von Reserven von TCHF 75'598.

2. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung - Kapitalanlagen

Angaben in TCHF	ordentliches Ergebnis	realisierte Gewinne	nicht realisierte Gewinne	Total 2020
Ertrag aus Kapitalanlagen				
Immobilien	10 838	0	3 808	14 645
Obligationen	15 980	14 838	14 836	45 654
Obligationenfonds	0	0	1 212	1 212
Aktien	5 508	9 990	33 583	49 081
Immobilienfonds	0	5 954	8 709	14 662
Derivative	0	24 944	9	24 953
Übriger Ertrag aus Kapitalanlagen ¹	665	0	0	665
Total Ertrag aus Kapitalanlagen	32 991	55 726	62 157	150 872

Angaben in TCHF	Verwaltungs-kosten	realisierte Verluste	nicht realisierte Verluste	Total 2020
Aufwand aus Kapitalanlagen				
Immobilien	0	0	-3 587	-3 587
Obligationen	0	-10 854	-26 180	-37 033
Obligationenfonds	0	0	-153	-153
Aktien	0	-20 633	-27 734	-48 367
Immobilienfonds	0	-243	-8 213	-8 456
Derivative	0	-5 974	-4 608	-10 583
Arbeitgeberbeitragsreserve	0	-1 323	0	-1 323
Übriger Aufwand aus Kapitalanlagen ¹	-734	0	0	-734
Kapitalverwaltungskosten	-5 100	0	0	-5 100
Total Aufwand aus Kapitalanlagen	-5 834	-39 027	-70 475	-115 337

Veränderung der Rückstellung für Risiken in den Kapitalanlagen			24 000	24 000
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen 2020	27 157	16 698	15 682	59 537

¹ Der übrige Erfolg aus Kapitalanlagen beinhaltet Rückzahlungen von Retrozessionen durch die depotführende Finanzinstitution sowie Kurserfolg aus Fremdwährungsumrechnung.

Angaben in TCHF	ordentliches Ergebnis	realisierte Gewinne	nicht realisierte Gewinne	Total 2021
Ertrag aus Kapitalanlagen				
Immobilien	11 485	0	1 592	13 078
Obligationen	14 818	18 018	28 552	61 388
Obligationenfonds	0	0	875	875
Aktien	6 694	41 386	40 739	88 820
Immobilienfonds	3 652	2 850	15 441	21 943
Derivative	0	13 263	4 156	17 418
Darlehen	1	0	0	1
Übriger Ertrag aus Kapitalanlagen ¹	552	0	0	552
Total Ertrag aus Kapitalanlagen	37 202	75 517	91 355	204 075
Aufwand aus Kapitalanlagen				
Immobilien	0	0	-3 617	-3 617
Obligationen	0	-12 985	-26 314	-39 299
Obligationenfonds	0	0	-1 275	-1 275
Aktien	0	-9 047	-19 860	-28 907
Immobilienfonds	0	-69	-3 323	-3 391
Derivative	0	-19 929	-382	-20 311
Übriger Aufwand aus Kapitalanlagen ¹	-628	0	0	-628
Kapitalverwaltungskosten	-4 934	0	0	-4 934
Total Aufwand aus Kapitalanlagen	-5 561	-42 029	-54 771	-102 361
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen 2021	31 641	33 488	36 584	101 713

¹ Der übrige Erfolg aus Kapitalanlagen beinhaltet Kurserfolg aus Fremdwährungsumrechnung.

3. Erläuterungen zur Bilanz - Kapitalanlagen

Angaben in TCHF	Bestand per 01.01.2020	Zu-/ Abgänge	Veränderung von Bewertungs- anpassung	Bestand per 31.12.2020
Immobilien	162 920	15 561	220	178 701
Obligationen ¹	1 010 439	33 755	-11 344	1 032 850
Obligationenfonds	32 492	0	1 059	33 552
Aktien	300 565	-7 480	5 849	298 934
Immobilienfonds	172 559	9 415	495	182 469
Derivative	3 270	-3 270	-1 329	-1 329
Arbeitgeberbeitragsreserve	1 323	-1 323	0	0
Total	1 683 569	46 657	-5 048	1 725 177

Angaben in TCHF	Bestand per 01.01.2021	Zu-/ Abgänge	Veränderung von Bewertungs- anpassung	Bestand per 31.12.2021
Immobilien	178 701	1 333	-2 025	178 009
Obligationen ¹	1 032 850	103 768	17 492	1 154 110
Obligationenfonds	33 552	0	-400	33 152
Aktien	298 934	-15 804	20 879	304 009
Immobilienfonds	182 469	-3 038	12 118	191 549
Derivative	-1 329	1 329	2 445	2 445
Total	1 725 177	87 588	50 509	1 863 274

¹ Die Obligationen werden ab 31.12.2021 nach Marktwert bewertet. Der ACM-Wert der Obligationen beträgt TCHF 1'138'886 (Marktwert des Vorjahres TCHF 1'075'536).

Immobilien

Angaben in TCHF	31.12.2021	31.12.2020
Selbstgenutzte oder gemischte Liegenschaften	22 716	24 157

Derivative

Angaben in TCHF	Haltezzweck	Marktwerte per 31.12.2021		Marktwerte per 31.12.2020	
Termingeschäfte USD	Absicherung	2 231	0	0	-272
Termingeschäfte EUR	Absicherung	587	0	9	-460
Termingeschäfte GBP	Absicherung	0	-373	0	-606
Total		2 818	-373	9	-1 338

4. Anlagenspiegel - Sach- und immaterielle Anlagen

Angaben in TCHF	Büromobiliar, Maschinen und Einrich- tungen	EDV- Hardware	Fahrzeuge	Total Sach- anlagen	Projekte	Software	Total imme- rielle Anlagen
Anschaffungswerte							
Bruttowerte 01.01.2020	44 475	44 033	476	88 984	156 829	41 531	198 360
Zugänge von Anlagen	1 282	6 671	0	7 954	0	0	0
Abgänge von Anlagen	-86	-1 439	-168	-1 693	0	0	0
Bruttowerte 31.12.2020	45 672	49 265	308	95 244	156 829	41 531	198 360
Kumulierte Wertberichtigungen							
Wertberichtigungen 01.01.2020	-40 661	-38 788	-432	-79 882	-132 807	-30 086	-162 893
planmässige Abschreibungen	-1 764	-5 934	-26	-7 724	-15 967	-4 510	-20 478
Abgänge von Anlagen	86	1 435	168	1 689	0	0	0
Wertberichtigungen 31.12.2020	-42 339	-43 287	-291	-85 917	-148 774	-34 596	-183 371
Nettobuchwerte per 31.12.2020	3 332	5 978	17	9 327	8 055	6 934	14 989

Angaben in TCHF	Büromobiliar, Maschinen und Einrich- tungen	EDV- Hardware	Fahrzeuge	Total Sach- anlagen	Projekte	Software	Total imme- rielle Anlagen
Anschaffungswerte							
Bruttowerte 01.01.2021	45 672	49 265	308	95 244	156 829	41 531	198 360
Zugänge von Anlagen	897	4 137	95	5 129	0	0	0
Abgänge von Anlagen	-32	-1 792	-56	-1 881	0	0	0
Bruttowerte 31.12.2021	46 537	51 610	346	98 493	156 829	41 531	198 360
Kumulierte Wertberichtigungen							
Wertberichtigungen 01.01.2021	-42 339	-43 287	-291	-85 917	-148 774	-34 596	-183 371
planmässige Abschreibungen	-1 463	-4 636	-22	-6 121	-8 055	-2 958	-11 013
Abgänge von Anlagen	32	1 788	56	1 876	0	0	0
Wertberichtigungen 31.12.2021	-43 770	-46 136	-257	-90 162	-156 829	-37 554	-194 383
Nettobuchwerte per 31.12.2021	2 767	5 474	90	8 330	0	3 977	3 977

5. Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungen

Angaben in TCHF	31.12.2021	31.12.2020
Marchzinsen Kapitalanlagen	6 311	6 443
Risikoausgleich	172 606	182 739
Übrige transitorische Aktiven	52 528	85 449
Total aktive Rechnungsabgrenzungen	231 445	274 630
Übrige transitorische Passiven	19 776	8 797
Total passive Rechnungsabgrenzungen	19 776	8 797

6. Forderungen und Verbindlichkeiten

Angaben in TCHF	31.12.2021	31.12.2020
Versicherungsnehmer	185 765	174 062
Versicherungsorganisationen	0	561
Agenten und Vermittler	2 004	1 155
Helsana Unfall AG	5 573	9 078
Progrès Versicherungen AG	36 972	0
Helsana AG	43 730	0
Health & Medical Service AG	1 261	757
Procure Vorsorge AG	641	668
Einkaufsgemeinschaft HSK AG	1 898	2 164
Schaden Service Schweiz AG	100	684
Nahestehende Organisationen und Personen	90 175	13 351
Staatliche Stellen ²	46 065	29 211
Übrige Forderungen	23 050	20 403
Total Forderungen	347 058	238 743
Versicherungsnehmer	349 039	236 513
Versicherungsorganisationen	929	1 850
Leistungserbringer	99 372	55 462
Agenten und Vermittler	7	39
Helsana Zusatzversicherungen AG	90 073	66 855
Progrès Versicherungen AG	0	112 244
Helsana Beteiligungen AG	139	119
Helsana AG	0	2 346
Helsana HealthInvest AG	14 542	0
Schaden Service Schweiz AG	0	4
Aviga AG	0	8
Verein Artisana	42	45
Nahestehende Organisationen und Personen ¹	104 797	181 621
Staatliche Stellen	3 601	2 497
Übrige Verbindlichkeiten	113 543	110 916
Total Verbindlichkeiten	671 288	588 898

¹ Die verzinslichen Verbindlichkeiten haben keine vertragliche Fristigkeit, da diese Kontokorrente darstellen.

² Beinhaltet die Forderung für das 4. Quartal der durch den Bund zu übernehmenden Covid-19-Testkosten von TCHF 31'045 (Gesamte durch den Bund zu übernehmende Covid-19-Testkosten: TCHF 113'889).

7. Flüssige Mittel

Angaben in TCHF	31.12.2021	31.12.2020
Diverse Geldkonti	266 266	390 781
Total Flüssige Mittel	266 266	390 781

8. Versicherungstechnische Rückstellungen

Angaben in TCHF	Schaden- und Leistungsrückstellungen	Rückstellungen für künftige Überschussbeteiligung der Versicherten	Übrige versicherungstechnische Rückstellungen ¹	Total Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	Schwankungsrückstellungen
Stand 01.01.2020	610 454	8 332	2 662	621 449	256 656
Bildung	585 080	2 270	-133	587 217	32 275
Verwendung	-565 076	-5 054	0	-570 130	0
Auflösung	-2 292	-968	0	-3 259	-878
Stand 31.12.2020	628 167	4 580	2 529	635 276	288 053

Angaben in TCHF	Schaden- und Leistungsrückstellungen	Rückstellungen für künftige Überschussbeteiligung der Versicherten	Übrige versicherungstechnische Rückstellungen ¹	Total Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	Schwankungsrückstellungen
Stand 01.01.2021	628 167	4 580	2 529	635 276	288 053
Bildung	551 161	1 723	76 158	629 041	32 996
Verwendung	-549 544	-2 114	0	-551 658	0
Auflösung	-33 865	-868	0	-34 733	0
Stand 31.12.2021	595 919	3 321	78 687	677 927	321 049

¹ Die übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen setzen sich aus Rücklagen für weitere Produkte der obligatorischen Krankenpflegeversicherung OKP und den Rücklagen für den freiwilligen Abbau von Reserven zusammen.

9. Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

Angaben in TCHF	Restrukturierung ¹	Personal/Makler ²	Übrige ³	Total
Stand 01.01.2020	0	39 598	70	39 668
Bildung	0	69 674	0	69 674
Verwendung	0	-40 566	0	-40 566
Auflösung	0	-29 740	0	-29 740
Stand 31.12.2020	0	38 966	70	39 036

Angaben in TCHF	Restrukturierung ¹	Personal/Makler ²	Übrige ³	Total
Stand 01.01.2021	0	38 966	70	39 036
Bildung	2 053	68 124	0	70 178
Verwendung	0	-39 116	0	-39 116
Auflösung	0	-29 403	0	-29 403
Stand 31.12.2021	2 053	38 571	70	40 695

¹ Die Restrukturierungsrückstellungen beinhalten die Kosten der beschlossenen organisatorischen Veränderungen im Kostensenkungsprogramm.

² Unter Personal/Makler sind die Rückstellungen für Ferien- und Überzeitansprüche, sowie Prämien des Personals und Maklergebühren enthalten.

³ Die übrigen nichtversicherungstechnischen Rückstellungen beinhalten Rückstellungen für Projekte im Zusammenhang mit Diabetes.

10. Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen

Angaben in TCHF	Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	Total
Stand 01.01.2020	273 100	273 100
Auflösung	-24 000	-24 000
Stand 31.12.2020	249 100	249 100

Angaben in TCHF	Rückstellungen für Risiken in den Kapitalanlagen	Total
Stand 01.01.2021	249 100	249 100
Stand 31.12.2021	249 100	249 100

11. Transaktionen mit nahestehenden Personen

Dienstleistungsvereinbarung

Die Helsana Versicherungen AG erbringt Dienstleistungen für die anderen Konzerngesellschaften der Helsana-Gruppe, welche in einer Dienstleistungsvereinbarung geregelt sind. Auf dieser Basis wird der Betriebsaufwand nach betriebswirtschaftlichen Überlegungen unter den Vertragsparteien verrechnet.

Erhaltene Verwaltungskostenentschädigungen

Angaben in TCHF	31.12.2021	31.12.2020
Helsana Zusatzversicherungen AG	286 460	354 191
Helsana Unfall AG	27 464	31 613
Progrès Versicherungen AG	79 483	90 785
Procare Vorsorge AG	247	160
Einkaufsgemeinschaft HSK AG	201	201
Helsana HealthInvest AG	56	0
Helsana Beteiligungen AG	20	20
Health & Medical Service AG	290	290
Helsana AG	20	20

Verwaltungsentschädigung für Regress

Regressfälle werden mit der Schaden Service Schweiz AG abgewickelt, wobei die Schaden Service Schweiz AG für Ihre Dienstleistung eine Verwaltungsentschädigung verrechnet. Im Berichtsjahr wurde TCHF 7 bezahlt.

12. Eventualforderungen/-verbindlichkeiten

Die Helsana Versicherungen AG gehört der MwSt-Gruppe der Helsana Versicherungen AG an und haftet somit solidarisch für Mehrwertsteuerschulden der Gesamtgruppe gegenüber der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

13. Sicherheiten für eigene Verbindlichkeiten

Sämtliche Kapitalanlagen sowie Flüssige Mittel, mit Ausnahme der Arbeitgeberbeitragsreserven sowie die bei der Wertschriftenausleihe zu hinterlegenden Sicherheiten (Collaterals), sind gemäss Art. 22 der Krankenversicherungsaufsichtsverordnung (KVAV) als gebundenes Vermögen deklariert.

14. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Per 1.1.2022 hat die Helsana Versicherungen AG auf dem Wege der Fusion nach Art. 3 Abs I lit. A FusG die Progrès Versicherungen AG absorbiert und deren Aktiven und Passiven durch Universalsukzession übernommen.

15. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Arbeitgeberbeitragsreserve in TCHF	Nominalwert	Verwen- dungs- verzicht	Bilanz	Auflösung	Bilanz	Ergebnis aus AGBR	
	31.12.2020	2 020	31.12.2020	2 020	31.12.2019	2 020	2 019
Vorsorgeeinrichtungen	0	0	0	-1 323	1 323	0	-15
Total	0	0	0	-1 323	1 323	0	-15

Arbeitgeberbeitragsreserve in TCHF	Nominalwert	Verwen- dungs- verzicht	Bilanz	Auflösung	Bilanz	Ergebnis aus AGBR	
	31.12.2021	2021	31.12.2021	2021	31.12.2020	2021	2020
Vorsorgeeinrichtungen	0	0	0	0	0	0	0
Total	0	0	0	0	0	0	0

Wirtschaftlicher Nutzen/ wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Über/ Unterdeckung ¹	Wirtschaftlicher Anteil der Organisation		Veränderung zum VJ bzw. erfolgs- wirksam im GJ	Auf die Periode abgegrenz- te Beiträge	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
		31.12.2019	31.12.2020			31.12.2019	2020
Vorsorgepläne mit Überdeckung	218 870	0	0	0	35 224	35 224	31 890
Total	218 870	0	0	0	35 224	35 224	31 890

Wirtschaftlicher Nutzen/ wirtschaftliche Verpflichtung und Vorsorgeaufwand	Über/ Unterdeckung ¹	Wirtschaftlicher Anteil der Organisation		Veränderung zum VJ bzw. erfolgs- wirksam im GJ	Auf die Periode abgegrenz- te Beiträge	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand	
		31.12.2020	31.12.2021			31.12.2020	2021
Vorsorgepläne mit Überdeckung	262 972	0	0	0	36 931	36 931	35 224
Total	262 972	0	0	0	36 931	36 931	35 224

¹ Die Basis zur Berechnung der finanziellen Situation erfolgt anhand des letzten Jahresabschlusses der Vorsorgeeinrichtung.